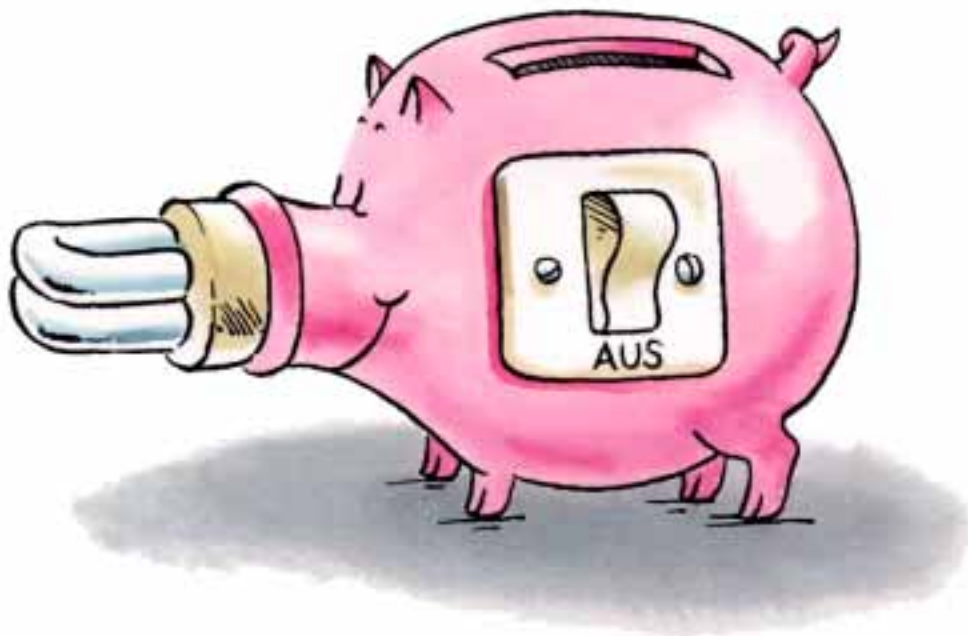


# Energiesparwochen Herisau

17. - 28. November 2003



## Energiespar- Deklaration

## **Herisauer Energiesparwochen - machen Sie mit!**

Energie prägt unser Leben. Und meist steht sie uns so selbstverständlich zur Verfügung, dass wir uns gar nicht mehr bewusst sind, welche Tätigkeiten alle von der Energieversorgung abhängen, sei dies Strom, Öl, Gas, Holz oder Sonne.

Energie hat aber auch andere Aspekte. Sie erleichtert nicht nur unser Leben. Viele Energieträger belasten die Umwelt. Erwähnt seien in diesem Zusammenhang die fossilen Energieträger, deren Verbrennung nach dem heutigen Kenntnisstand zur Klimaänderung beitragen.

Die Gemeinde Herisau, Trägerin des Energiestadt-Labels, führt deshalb in der zweiten Novemberhälfte in ihren Verwaltungsgebäuden Energiesparwochen durch. Während zweier Wochen üben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter den effizienten Energie-Einsatz. Erfahrungen zeigen nämlich, dass sich auch in energetisch optimierten Gebäuden der Energieverbrauch massiv reduzieren lässt - ohne Komforteinbusse, allein durch Verhaltensänderung.

Nicht nur im Gemeindehaus, auch bei den Schulen und grösseren Industrie- und Gewerbebetrieben wird dazu animiert, in diesen beiden Wochen bewusster mit den Energieressourcen umzugehen.

Bewusster Umgang mit Energie ist aber überall möglich, auch im Haushalt. Nehmen Sie die Herisauer Energiesparwochen zum Anlass, auch Ihr persönliches Energieverhalten zu überprüfen.

Die vorliegende Broschüre zeigt zehn exemplarische Massnahmen, welche in den meisten Haushalten umgesetzt werden können. Wählen Sie die Ihnen passenden aus und teilen uns Ihre Entscheidung mit der beiliegenden Antwortkarte mit - Sie sparen nicht nur Energie sondern auch Geld!

Energiekommission Gemeinde Herisau

Leo Keller, Präsident

Weitere Information erhalten Sie bei:

Umweltfachstelle der Gemeinde Herisau, Hansjörg Blaser, 071 354 54 54

[www.topten.ch](http://www.topten.ch) (Büro, Beleuchtung, Cheminée-Öfen, Mobilität etc.)

[www.energieetikette.ch](http://www.energieetikette.ch) (Elektrogeräte, Personenwagen)

[www.energie.ar.ch](http://www.energie.ar.ch) (Minergie, finanzielle Förderung, Recht etc.)

[www.energie-schweiz.ch](http://www.energie-schweiz.ch) (Zahlen, Technologien, Forschung, Politik etc.)

[www.eco-drive.ch](http://www.eco-drive.ch) (sichere und umweltschonende Fahrtechnik)

## **10 Massnahmen,**

**um im Haushalt und in der Mobilität nachhaltig Energie sparen zu können und damit die Umwelt zu entlasten.**

Hier finden Sie die Hinweise, wie die vorgeschlagenen Massnahmen umgesetzt werden:

### **Eco-Drive**

1. Auto fahren im höchstmöglichen Gang
2. Zügig beschleunigen
3. Früh hochschalten bei 2000 bis 2500 Touren
4. Vorausschauend und gleichmässig fahren, unnötige Brems- und Schaltmanöver vermeiden

Eco-Drive spart durchschnittlich 10% Kraftstoff gegenüber der „normalen“ Fahrweise

### **Raumtemperatur und Lüften**

1. Temperatur um 1°C senken bedeutet 6% Energie-Einsparung
2. In selten genutzten Räumen Thermostatventil auf 1 stellen
3. In den Ferien Heizung auf Reduzierbetrieb stellen
4. Kurz und kräftig lüften, 2-3 Mal täglich 5 Minuten bringt Frischluft und verhindert Schimmelpilz.
5. Ein gekipptes Fenster verbraucht bei Minusgraden pro Tag rund 3 Liter Heizöl

### **Energie-Etikette**

1. Das Label Energie-Etikette klassiert Elektrogeräte und PW's von ausgezeichnet gut (A-Klasse, Farbe dunkelgrün) bis sehr schlecht (G-Klasse, Farbe rot)
2. Geräte der A-Klasse sind meistens nicht teurer als der Durchschnitt eines Typs.

### **Beleuchtung**

1. Sparlampen brauchen nur 20% des Stroms einer Glühbirne bei gleich viel Licht und halten 10 Mal länger
2. Licht ausschalten in Räumen, die nicht genutzt werden.

### **Stand-by**

1. Elektrische Geräte mit Stand-by-Funktion verbrauchen im Stand-by-Modus immer noch 50% und mehr Strom
2. Ausschalten (auch in Pausen) schadet den Geräten nicht, denn Stand-by ist nur ein Komfort-Feature.
3. Alle Stand-by-Verluste in der Schweiz sind gleich gross wie der Strombedarf der Stadt Winterthur
4. Bildschirmschoner beim PC-Monitor sparen keinen Strom. Deshalb den Monitor auf „automatisch aus nach 3 Minuten“ stellen unter „Systemsteuerung, Anzeige, Bildschirmschoner“

## Antwort-Talon

Ich verpflichte mich, unten angekreuzte Massnahmen während den nächsten drei Jahren ein- und durchzuhalten.

	Einsparung in kWh pro Jahr
<b>Eco-Drive</b>	
<input type="checkbox"/> Ich stelle ab nun meine Fahrweise vom Durchschnitt auf Eco-Drive um	850
<input type="checkbox"/> Ich verzichte 2 Wochen pro Jahr oder 1 Mal monatlich auf mein Auto (Arbeitsweg)	340
<b>Raumtemperatur und Lüften</b>	
<input type="checkbox"/> Ich senke die Raumtemperatur in Nebenräumen und Schlafzimmern von 21°C auf 18°C	900
<input type="checkbox"/> Ich lüfte quer und lasse in der Heizperiode keine Kippfenster offen	300
<b>Energie-Etikette</b>	
<input type="checkbox"/> Mein nächstes Auto ist gemäss Energie-Etikette ein A-Klasse-Auto	1100
<input type="checkbox"/> Ich wähle beim Kauf des nächsten Elektro-Gerätes ein A-Klasse-Gerät	80 pro Gerät
<b>Beleuchtung</b>	
<input type="checkbox"/> Ich setze Sparlampen ein (Keller, Gang, Aussenbeleuchtung)	50
<input type="checkbox"/> Ich lösche das Licht beim Verlassen von Räumen	10
<b>Stand-by</b>	
<input type="checkbox"/> Ich schalte TV, Video, Stereoanlage bei Nichtgebrauch ganz aus (Ein/Aus-Schalter auf AUS)	120
<input type="checkbox"/> Ich schalte beim PC den Monitor nach 3 Minuten Nichtgebrauch aus	20

kWh total \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

Adresse / Ort \_\_\_\_\_

Datum und Unterschrift \_\_\_\_\_

## Grundlagen

Den Energieeinsparungen der vorgeschlagenen Massnahmen werden typische Durchschnittswerte zugrunde gelegt. Im Einzelfall können die Einsparungen deshalb nach oben oder unten abweichen. Sofern Sie Ihre effektiven Verbrauchswerte kennen, können Sie die entsprechenden Werte einsetzen.

### Eco-Drive

- Durchschnittswerte Schweiz: 12'000 km / Auto & Jahr; Verbrauch 8 l / 100 km. Ergibt Totalverbrauch von 960 l Benzin pro Jahr à 8.9 kWh (8540 kWh).
- 1 l Benzin emittiert bei seiner Verbrennung 2.375 kg CO<sub>2</sub>
- ☞ Einsparpotential Eco-drive: 10% = 854 kWh / 228 kg CO<sub>2</sub>
- ☞ Einsparpotential 2 Wochen Autoverzicht: 1/25 von 8540 = 340 kWh

### Temperatur und Lüften

- EFH mit 200 m<sup>2</sup> und 360 MJ/(m<sup>2</sup>xa); Schlafzimmer 60 m<sup>2</sup>.
- 1 l Heizöl emittiert bei seiner Verbrennung 2.67 kg CO<sub>2</sub>
- ☞ Einsparpotential Temperatursenkung um 3°C: 15%.  
60/200 x 15% x 2000 l Öl = 900 kWh
- ☞ Einsparpotential Kipfenster schliessen:  
Bei 10 Minustagen pro Jahr 10 x 3 l Öl = 300 kWh

### Energie-Etikette

- Umsteigen von C auf A – Klasse bei den Autos ergibt ca. 1 l Benzineinsparung pro 100 km
- Ersatz von C durch A-Klasse bei Waschmaschine ergibt Energieeinsparung von 0.08 kWh/kg Wäsche. EFH: 20 Kg Wäsche pro Woche
- ☞ Einsparpotential Auto Energieklasse A statt C:  
12000 km x 1 l/100 km x 8.9 kWh/l = 1100 kWh
- ☞ Einsparpotential Waschmaschine Energieklasse A statt C:  
50 x 20 x 0.08 = 80 kWh

### Beleuchtung

- 3 Leuchtstellen mit 60 W durch 11 W-Sparlampe ersetzen
- ☞ Einsparpotential Einsatz Sparlampen:  
3 x 1 h / Tag x (60 W - 11 W) x 365 Tage = 50 kWh
- ☞ Einsparpotential Licht löschen:  
60 W x 0.5 h / Tag x 365 Tage = 10 kWh

### Stand-by

- 3 Geräte, je 90% im Stand-by; Monitor 1 h / Tag nicht gebraucht
- ☞ Einsparpotential Stand-by: 3 x 5 W x 8000 h = 120 kWh
- ☞ Einsparpotential Monitor "aus":  
1 h / Tag x 50 W x 365 Tage = 20 kWh